

Jacoben Kerckher, Stainmezen, für ain
 staines Türgericht, so im innern
 Gang zwischen den Thörrn versezt wordn,
 N^o. 129 laut Zetls bezalt den 13. Augustj
 3 fl.

Huius fl. 9 kr. 56

[fol. 127v]

Zwayen Zimergesellen, so bej der vordern Preu-
 pfannen, neben dem Maischgrand den Poden
 neu gelegt vnd zwen Schild yber die Gränd
 gemacht, 7 Taglohn bezalt, thuen
 2 fl. 20 kr.

Dem Maurmaister vnd seinem Gesellen wegen
 Ausmaurung des vordern Wasserpfändls
 bezalt
 1 fl. 38 kr.

Den 12. 7ber 1654 mit Verrenung vnd Aus-
 besserung des Malzthenn, weilns die Not-
 turfft erfordert, haben Maurmaister 4,
 seine Gesellen 10, Mertlierer vnd Hand-
 langer 6 Täg gearbeith vnd verdient, ist
 N^o. 130 innen vermüg Zetl bezalt worden
 6 fl. 26 kr.

Dem Kupferschmidt alhie vmb 2 neue Hüet
 vf die Wasserabfäll der Waiggen vnd fir
 andere Flickharbeith laut Zetl den
 N^o. 131 28. 7ber bezalt
 4 fl. 35 kr.

Huius fl. 14 kr. 59

[fol. 128r]

Hanns Görgen Haugckh, Schoppem zu Stausackher,
 für 22½ lb. Thörrhietstäb, ains zu 40 kr.,
 N^o. 132 laut Scheins bezalt den 30. 7ber
 15 fl.

Den 10. 8ber ist gedachtem Kupferschmidt aber-
 maln für Flickharbeith Inhalt Zetls bezalt
 N^o. 133 1 fl. 30 kr.

Von den Hopfenseuchen außzubessern
 16 kr.